

Trüllikon im Januar 2020

Jahresrückblick 2019

Veranstaltungen

Informationsveranstaltungen von BfE, Nagra, Behörde: 21.1.19 in Schaffhausen und 31.1.19 in Jestetten: Die Kernfrauen legten an einem Stand die Flyer „Den Müll haben wir und irgendwo muss er hin...“ und „Freu dich an den Blumen und finde heraus, was im Verborgenen liegt“ auf. Gross auf Plakat der Satz: „Es gibt keine Formel, wie Sicherheit zu definieren ist. Sicherheit ist eine subjektive Sache.“ (Gregory Jaczko, Vorsitzender der US Atom-Aufsichtsbehörde 2009 -12)



11. Mai 2019: Unser inzwischen schon traditioneller Verkauf von Blumenkränzchen, dieses Jahr vor der Lindenmühle in Andelfingen.

Freitag, 22. November 2019: Besuch der Tiefenbohrstelle in Trüllikon. Herr Studer beantwortete unsere Fragen. Wir waren eine Gruppe von 13 Frauen. *Sondierbohrungen: Ein riesiger gigantischer Aufwand, zum Erschrecken!* Wir fragten kritisch nach via Mailkontakt mit Herrn Albig (Nagra) und beim Besuch der Bohrstelle.

Matinée des Weinländer Widerstandes

11. Februar 2019, neu an einem Abend, 19.15 - 20.45 Uhr, im Feuerwehrzentrum beim Bahnhof Marthalen

KLAR! Schweiz organisiert: Gefahr durch Nutzungskonflikte: Atommüll und kollidierende Interessen. Referenten: Dr. Meinert Rahn (ENSI) und Marcos Buser, im Publikum Herr Birkhäuser und Herr Frieg von der Nagra.

17. März 2019, 11.15 Uhr im Feuerwehrzentrum beim Bahnhof Marthalen
Kernfrauen organisieren: Atomunfall und Strahlenschutz. Die Behörden biegen sich die Katastrophe zurecht. Referat von Stephanie Fuchs und Martin Forter vom AeFU (Aerztinnen und Aerzte für Umweltschutz)

Mahnwache

Jeden Donnerstag von 17 – 18 Uhr stehen wir an der Stelle der geplanten Oberflächenanlagen: am 14. März 2019 zum 200. Mal. Am 26. Dezember fiel die Mahnwache zum ersten Mal aus. Sie begann vor 5 Jahren.

Kernfrauen Sitzungen: Wir trafen uns 8 Mal übers Jahr verteilt, um zu planen, organisieren und diskutieren.

Sterntreffen: 14. April, 7. Juli, 15. September (zum 58. Mal seit 10 Jahren)







Trüllikon im Januar 2020

Jahresrückblick 2019

Veranstaltungen

Informationsveranstaltungen von BfE, Nagra, Behörde:
21.1.19 in Schaffhausen und 31.1.19 in Jestetten: Die Kernfrauen legten an einem Stand die Flyer „Den Müll haben wir und irgendwo muss er hin...“ und „Freu dich an den Blumen und finde heraus, was im Verborgenen liegt“ auf. Gross auf Plakat der Satz: „Es gibt keine Formel, wie Sicherheit zu definieren ist. Sicherheit ist eine subjektive Sache.“ (Gregory Jaczko, Vorsitzender der US Atom-Aufsichtsbehörde 2009 -12) 11. Mai 2019: Unser inzwischen schon traditioneller Verkauf von Blumenkränzchen, dieses Jahr vor der Lindenmühle in Andelfingen.

Freitag, 22. November 2019: Besuch der Tiefenbohrstelle in Trüllikon. Herr Studer beantwortete unsere Fragen. Wir waren eine Gruppe von 13 Frauen. *Sondierbohrungen: Ein riesiger gigantischer Aufwand, zum Erschrecken!* Wir fragten kritisch nach via Mailkontakt mit Herrn Albig (Nagra) und beim Besuch der Bohrstelle.

Matinée des Weinländer Widerstandes

11. Februar 2019, neu an einem Abend, 19.15 - 20.45 Uhr, im Feuerwehrzentrum beim Bahnhof Marthalen

KLAR! Schweiz organisiert: Gefahr durch Nutzungskonflikte: Atommüll und kollidierende Interessen. Referenten: Dr. Meinert Rahn (ENSI) und Marcos Buser, im Publikum Herr Birkhäuser und Herr Frieg von der Nagra.

17. März 2019, 11.15 Uhr im Feuerwehrzentrum beim Bahnhof Marthalen Kernfrauen organisieren: Atomunfall und Strahlenschutz. Die Behörden biegen sich die Katastrophe zurecht. Referat von Stephanie Fuchs und Martin Forter vom AeFU (Aerztinnen und Aerzte für Umweltschutz)

.

Mahnwache

Jeden Donnerstag von 17 - 18 Uhr stehen wir an der Stelle der geplanten Oberflächenanlagen: am 14. März 2019 zum 200. Mal. Am 26. Dezember fiel die Mahnwache zum ersten Mal aus. Sie begann vor 5 Jahren.

Kernfrauen Sitzungen: Wir trafen uns 8 Mal übers Jahr verteilt, um zu planen, organisieren und diskutieren.

Sterntreffen: 14. April, 7. Juli, 15. September (zum 58. Mal seit 10 Jahren)



WW (Weinländer Widerstand: Koordinationsgruppe)
Marianne Studerus, die Hauptkraft der Gruppe, ist aus Benken weggezogen. KLAR! Schweiz fand im Vorstand niemanden, der zum Mitmachen bereit war. Die Hochrheinaktiv-Gruppe löste sich nach 8 Jahren auf und schloss sich dem BUND (Bund für Umwelt und Naturschutz) an. So löste sich die zu klein gewordene WW-Gruppe ebenfalls auf. Wir bedauern das sehr, aber das Ziel einer besseren Koordination wurde erreicht.

Vorschau

19.1.20 - soeben durchgeführt: Matinée mit der Filmvorführung "Als die Sonne vom Himmel fiel" - Regie, Aya Domenig.

5. März 2020 zum 250. Mal Mahnwache, an diesem Tag wird es eine besondere sein, 17 - 18

Uhr.

15. März 2020: „Atomfieber“ Die Geschichte der Atomenergie. Autor des Buches: Michael Fischer. Er wird Gast sein an der Matinée der Kernfrauen.

Frühlingsmarkt in Kleinandelfingen: Am 9. Mai 2020
werden wir unsere Blumenkränzchen verkaufen. Gebunden
werden sie am Nachmittag des 8. Mais. *Helferinnen sind
höchst willkommen!*

*Einmal mehr haben wir ein aktives Jahr hinter uns. Dank
Ihrer Unterstützung und Mithilfe konnten wir unsere Ideen
umsetzen, wurden ermutigt und gestärkt, auch finanziell.
Dafür möchten wir herzlich danken. Nur gemeinsam, lokal,
regional, national und weltweit gelingt es, die Energiewende
zu schaffen.*

*In diesem Sinne wünschen wir Ihnen alles Gute im neuen
Jahr.*

Für die Kernfrauen

Renate Kolb

Kernfrauen Weinland, Postfach 8466 Trüllikon,
info@kernfrauen.ch PC-Konto 85-386316-5 / IBAN CH51 0900
0000 8538 6316